



Planzeichenerklärung gemäß § 2 Abs. 4 PlanzV 90
 Planzeichenerverordnung 1990 - PlanzV 90, vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58)

1. Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO)

WA Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

2. Maß der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

- z.B. GRZ 0,4 Grundflächenzahl (GRZ)
- GR max. = 6,50 m maximale Gebäudehöhe (GH max.), über Bezugshöhe (BH)
- TH max. = 6,50 m maximale Traufhöhe (TH max.), über Bezugshöhe (BH)
- BH = 200,00 m NN Bezugshöhe (BH), in Metern (m) über Normal Null (NN)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

- △ nur Einzelhäuser zulässig
- △△ nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Baugrenze
- Hauptgebäudeorientierung zwingend

4. Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

- Straßenverkehrsflächen
 - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
- Zweckbestimmung:
- P öffentliche Parkierungsfläche
 - LW Landwirtschaftlicher Weg
 - FR Fuß- und Radweg
 - Fußweg

5. Flächen für Versorgungsanlagen, Abfallentsorgung, Abwasserbeseitigung und Ablagerungen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 12 und Abs. 6 BauGB)

⚡ Zweckbestimmung Elektrizität

6. Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

■ öffentliche Grünfläche

7. Maßnahmen und Flächen zum Schutz, zur Pflege, und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 u. Abs. 6 BauGB)

Pflanzgebot (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a und Abs. 6 BauGB):

- flächenhaftes Pflanzgebot
- Einzelbaum

8. Sonstige Planzeichen

- ▭ mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Fläche § 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB
- ▭ Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans § 9 Abs. 7 BauGB
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO
- Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen, hier: Hauptgebäudeorientierung

- SD/WD Dachform Satteldach/Walmdach (SD/WD)
- PD Dachform Pultdach (PD)
- FD Dachform Flachdach, flachgeneigte Dächer (FD)
- DN Dachneigung (DN) in Grad

9. Nutzungsschablone

Art d. baulichen Nutzung	Bauweise
Grundflächenzahl (GRZ)	Zahl der Vollgeschosse
Dachform, Dachneigung d. Hauptgebäude	
maximale Trauf- u. Gebäudehöhen (TH max./GH max.) in Metern * * Bezugspunkt s. Textteil	

1 / 2

1		2	
WA	△	WA	△
GRZ 0,4	II	GRZ 0,4	II
SD/WD, DN 25°-40° PD, DN 6°-10° FD		SD/WD, DN 25°-40° PD, DN 6°-10° FD	
SD/WD: TH max. = 6,50 m * GH max. = 9,00 m * PD: TH max. = 6,50 m * GH max. = 7,50 m * FD: GH max. = 6,50 m *		SD/WD: TH max. = 6,50 m * GH max. = 9,00 m * PD: TH max. = 6,50 m * GH max. = 7,50 m * FD: GH max. = 6,50 m *	
* Bezugspunkt s. Textteil		* Bezugspunkt s. Textteil	



GEMEINDE WEIL IM SCHÖNBUCH
BEBAUUNGSPLAN "LOHWIESEN" IN WEIL

ZEICHNERISCHEN TEIL (Teil A) M 1: 500
I. BEBAUUNGSPLAN
II. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN

Satzung

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB:	15.10.2019
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB:	von 18.11.2019 bis 20.12.2019
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB mit Schreiben vom:	20.11.2019
Feststellung des Entwurfes und Auslegungsbeschluss:	23.02.2021
Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB:	von 08.03.2021 bis 09.04.2021
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom:	10.03.2021
Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB:	14.12.2021

Ausgefertigt:
 Der textliche und zeichnerische Inhalt des Bebauungsplanes stimmt mit dem Satzungsbeschluss überein. Die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften wurden beachtet.

Weil im Schönbuch, den
 Bürgermeister Laht

Durch ortsübliche Bekanntmachung am:
 ist der Bebauungsplan gem. § 10 BauGB in Kraft getreten.

Plandatum: 14.12.2021

